

# AktivRegion

## Schleswig-Holstein

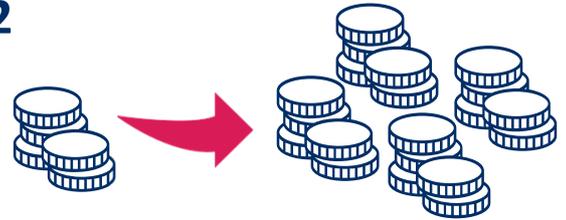
LEADER braucht Zukunft!  
... auch nach 2027

### Die Erfolge | Förderperiode 2014-2020/22

Ausgelöste Investitionen: **215 Mio. €**

ELER-Mittel: **67,2 Mio. €**

Projekte: **1.300**



*Jeder Euro Förderung löst ein Vielfaches an Investitionen aus.*

### LEADER ist ...

... **zielorientiert**: Drei zentrale Zukunftsthemen stehen im Mittelpunkt: Klimaschutz und Klimawandelanpassung, Daseinsvorsorge sowie die Stärkung der regionalen Wirtschaft und Wertschöpfung. Projekte tragen so unmittelbar dazu bei, den ländlichen Raum langfristig lebenswert und zukunftsfähig zu gestalten.

... **demokratiestärkend**: LEADER ist gelebtes Miteinander: Kommunen, Wirtschaft und Zivilgesellschaft entwickeln gemeinsam Ideen, setzen Projekte um und sorgen so für breite Akzeptanz. Diese enge Zusammenarbeit macht LEADER zu einem Motor für Vertrauen, Mitgestaltung und demokratische Stärke in den Regionen.

... **nah dran**: Die Regionalmanagements sind vor Ort verankert, begleiten Kommunen und private Antragstellende durch die oft komplexen Förderstrukturen und öffnen den Zugang zu weiteren Programmen. So wird aus dem „Förderdschungel“ ein klarer, verlässlicher Weg, auf dem gute Ideen Realität werden.

Vertrauensaufbau  
in die EU

Transparenz

Evaluation

Netzwerke &  
Zusammenhalt

Nachhaltigkeit

Modellhafte &  
innovative Projekte

Bottom-up-Ansatz

# AktivRegion

## Schleswig-Holstein

**LEADER braucht Zukunft!**  
... auch nach 2027

### Zukunft sichern!

Ländliche Räume machen in Schleswig-Holstein 97 Prozent der Landesfläche aus. Rund 80 Prozent der Menschen leben dort.

Auch in kommenden Förderperioden nach 2027 braucht es eine angemessene finanzielle Ausstattung zur Sicherung des ländlichen Raumes in Schleswig-Holstein.

**LEADER ist das Erfolgsmodell für wirksame, demokratiefördernde sowie bürgernahe Förderpolitik in Schleswig-Holstein.**

**Ziel muss es sein, dieses künftig weiter zu stärken – mit Vertrauen, angemessener finanzieller Ausstattung, digitaler Infrastruktur und einer Perspektive über 2027 hinaus.**

**Damit Schleswig-Holstein auch künftig seine ländliche Entwicklung selbstbestimmt, flächen-deckend und wirkungsvoll gestalten kann.**

#### *Sprecher der Vorsitzenden der AktivRegionen*

Hans-Jürgen Kütbach & Burkhard Gerling

#### *Sprecherinnen der Regionalmanagements*

Katharina Glockner & Birte Carstens-Hennings

[www.aktivregion-sh.de](http://www.aktivregion-sh.de)

**Unsere Forderungen**

**Mehr Eigenverantwortung vor Ort**

**Angemessene finanzielle Ausstattung**

**Standardisierte digitale Prozesse**

**Starke Politik für Ländliche Räume in Schleswig-Holstein**

**Spielräume der EU für LEADER-Umsetzung nutzen**



Kofinanziert von der Europäischen Union



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Landwirtschaft,  
ländliche Räume, Europa  
und Verbraucherschutz